

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Heterogene Heideflächen in einem Gelände, das im Norden in eine feuchte, vermoorte Senke übergeht, umgeben von Pioniergehölzen aus Birken, die sich offenbar auch ausbreiten und nach Süden bzw. Südosten hin leicht ansteigt, mit Niveauunterschieden von 3 bis 4 m. Im Südosten ist eine trockene, von Besenheide dominierte Heidefläche vorhanden, die durch maschinelle Pflege in jüngerer Zeit einen relativ guten Pflegezustand hat und von Besenheide dominiert wird. In den Randbereichen und v.a in die Bereiche im Norden senkt sich das Gelände ab und es weist Übergänge zu der benachbarten Moorvegetation auf. Hier sind die Bestände stark vergrast, die Heide hat nur noch etwa 20 bis 50 % Flächenanteil. Daneben tritt viel Drahtschmiele auf und als Zeigerart der ehemals vermoorten Flächen, sehr viel Pfeifengras. Am Boden kommt häufig Harzer Labkraut vor. Vor allem die Randbereiche sind mit viel Jungwuchs von Hängebirke und Moorbirke verbuscht. Artenreichere Vegetation ist v.a. in den Niederungen vorhanden, hier wachsen beispielsweise Ginsterarten, Sparrige Binse und Glockenheide. Die trockenen, höher gelegenen Bereiche werden fast ausschließlich in Besenheide beherrscht. Einige niedrig gelegene Flächen im Nordwesten sollten eventuell nicht weiter zu diesem Biotop gerechnet werden, da hier die Entwicklung der Heide kein vorrangiges Ziel sein sollte, sondern die Regeneration der Hochmoorflächen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		
1	2			20 %
2	TCF	Feuchte Heiden (2000)		
4	4010	Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit Erica tetralix		

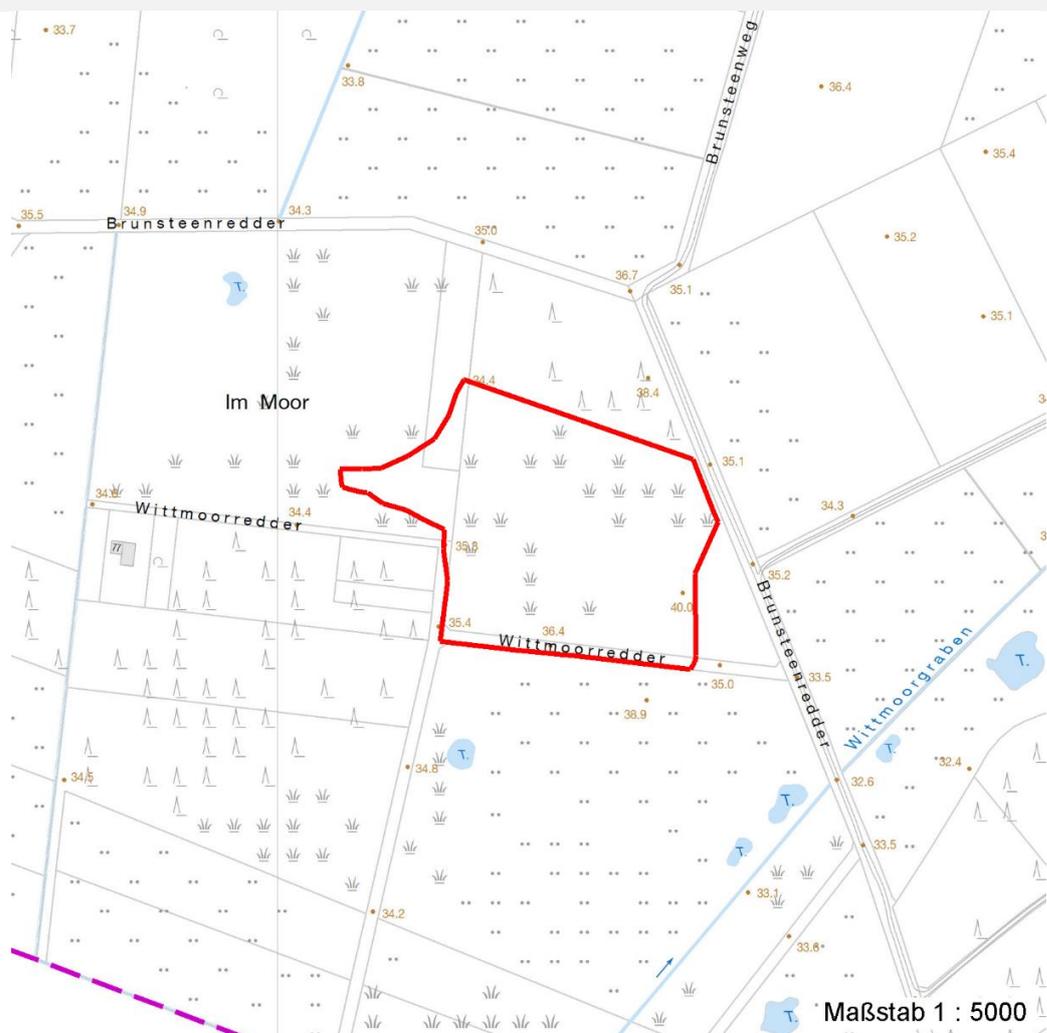
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Brunsteenweg		
Nachbarnutzung/en	Brachen, Gärten, Wege, Wald		
Rechtswert (X)	571188	Hochwert (Y)	5951557
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
38784	0	7050_204_040914_1.JPG	
38785	0	7050_204_040914_2.JPG	
38786	0	7050_204_040914_3.JPG	
38787	0	7050_204_040914_4.JPG	
38788	0	7050_204_040914_5.JPG	
38789	0	7050_204_040914_6.JPG	
38790	0	7050_204_040914_7.JPG	
38791	0	7050_204_040914_8.JPG	
38792	0	7050_204_040914_9.JPG	
38793	0	7050_204_040914_10.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die nicht gepflegten Bereiche haben starke Vergrasungstendenzen, die Besenheide könnte mittel- bis langfristig verlorengehen, auch durch eine z.T. erhebliche Verbuschung aus verschiedenen Birkenarten, aber auch die Ausbreitung von Drahtschmiele und Pfeifengras. In den hochgelegenen Teilflächen ist dagegen eine Verarmung zu beobachten, die eventuell auf die maschinelle Heidepflege zurückzuführen ist.
Wertgesichtspunkte	Insgesamt struktur- und artenreich, v.a. durch die Mischung aus vergrastem, strukturreichen Heidebeständen in den Randbereichen und den ausgeprägten, von Heide dominiertem Bestand im Zentrum.
Maßnahmen	Gehölzentfernung, Entkusseln - 5.3 (Die Heidepflege sollte nach Möglichkeit nicht oder nur sehr selten in dieser intensiven Form erfolgen. In den feuchten Randbereichen ist grundsätzlich anzustreben, die Wasserstände im Gebiet hoch zu erhalten, sämtliche Entwässerungseinrichtungen sollten - wenn möglich - verschlossen werden, um möglichst viel Wasser im Gebiet zurückzuhalten. Gräben sollten nicht nur abgedämmt, sondern vollständig verschüttet werden. Anstelle der maschinellen Heidepflege sollten besser Schafherden über das Gebiet geführt werden, um die Flächen offen zu erhalten und die Heide in einen guten Pflegezustand zu bringen. Vorerst ist in Teilbereichen jedoch eine Entkusselung notwendig, die Zahl der aufkeimenden Birken im Gebiet sollte deutlich reduziert werden.)

Foto

Fotodatei 7050_204_040914_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_204_040914_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7050_204_040914_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_204_040914_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	18
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	88 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Arteninventar			
	A: 6	15	A	
	Begründung für Bewertung: 15			
	B:			
	C: 2			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)			
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		A	
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und Steindurchragungen			
	A: 5-10%			
	B: 1-<5% oder >10-25 %		B	
	Begründung für Bewertung: 1 - 2%			
	C: fehlend oder > 25 %			
4.2	Zwergsträucher, Flächenanteil in %			
	A: > 60%			
	B: 40-60%		B	
	Begründung für Bewertung: 60 %			
	C: < 40%			
	Hinweise auf LRT-typische Fauna: Anteil der Wohnröhren v. Insekten, Ameisenbauten, etc.			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	Moose und Flechten geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch		A	
	B: gering			
	C: keine			
4.2	niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Flächenanteil			
	A: hoch			
	B: gering		B	
	C: keine			
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
	A: < 5 %		A	
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 % B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz; Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %) C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger (insgesamt > 10 %)		A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%) A: < 10 % B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 10 % C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:		A	
5.2	hochwüchsige Gräser, Flächenanteil A: < 10% B: 10-50% Begründung für Bewertung: 20 % C: > 50%		B	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,2
	Reaktion	sehr sauer	1,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w	T	-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-														
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	d	W	-	-										3			V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		-	-										3			V	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-										V			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	z	T	-	-														
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w	W	-	-										2		3		V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h	T	-	-														
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	w		-	-														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-														
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z	W	-	-										2			V	V
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwengel)	7	z	T	-	-													V	
Frangula alnus (Faulbaum)	7	z		-	-														
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	h	W	-	-										3				
Genista anglica (Englischer Ginster)	7	w	W	-	-										1	3	3	3	
Genista pilosa (Behaarter Ginster)	7	z	W	-	-										1	3	2	V	
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w	W	-	-										1		3	V	
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-	-													V	
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-														
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-										2		3		V
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w	T	-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-														
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w	T	-	-														
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		-	-														
														Anzahl Rote Liste Arten		10	2	11	6
														Anzahl Arten		36			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	87138
		DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	204
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30245,5507
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Feuchte Heiden (2000)	Biotoptyp	TCF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit Erica tetralix	FFH-LRT	4010
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	4010 (BFN) Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit Erica tetralix			
3	Arteninventar			
4	Habitatstrukturen			
5	Beeinträchtigungen			